

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
III/ESTW

Verantwortliche/r:

Vorlagennummer:
III/016/2015

Angebot der Linie 281 an Wochenenden, Fraktionsantrag Nr. 056/2015 vom 26.03.2015

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsbeirat	15.09.2015	Ö	Empfehlung	
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77	15.09.2015	Ö	Beschluss	

Beteiligte Dienststellen

VI/61

I. Antrag

Das Angebot der Linie 281 wird an Wochenenden und Feiertagen vor 8:00 Uhr zum Fahrplanwechsel Dezember 2015 zunächst im Probebetrieb, wie dargestellt, mit zusätzlichen Fahrten verbessert.

Der Fraktionsantrag der Freien Wählergemeinschaft Erlangen Nr. 056/2015 ist damit abschließend bearbeitet.

II. Begründung

Im Antrag der Freien Wählergemeinschaft Erlangen wird beantragt, das Angebot der Linie 281 an Wochenenden in der Zeit vor 8:00 Uhr zu verbessern.

Im aktuellen Nahverkehrsplan der Stadt Erlangen wurde die Bedienung der Verkehrszelle 52 (Hüttendorf-Kriegenbrunn) thematisiert. Dem Defizit der Erschließung an Wochenenden in der Zeit von 6:00 bis 8:00 Uhr wurde dabei eine untergeordnete Rolle zugeordnet.

Es ist nun vorgesehen, den Betriebsbeginn der Linie 281 am Wochenende vorzuverlegen. Konkret bedeutet dies die Einführung der folgenden zusätzlichen Fahrten:

samstags:

- Abfahrt Hüttendorf um 5:10 Uhr über Kriegenbrunn und Frauenaarach
Ankunft Hugenottenplatz um 5:43 Uhr
- Abfahrt Hugenottenplatz um 5:50 Uhr über Frauenaarach und Kriegenbrunn
Ankunft Hüttendorf um 6:23 Uhr
- Abfahrt Hüttendorf um 6:24 Uhr über Frauenaarach
Ankunft Hugenottenplatz um 6:58 Uhr. (Kriegenbrunn wird in der Gegenrichtung schon bedient, Zustieg möglich!)

sonn- und feiertags:

- Abfahrt Hugenottenplatz um 6:20 Uhr über Frauenaarach und Kriegenbrunn
Ankunft Hüttendorf um 6:53 Uhr

- Abfahrt Hüttendorf um 6:54 Uhr über Frauenaarach
Ankunft Hugentottenplatz um 7:28 Uhr (Kriegenbrunn wird in der Gegenrichtung schon bedient, Zustieg möglich!)

Anvisiert ist eine Umsetzung mit dem nächsten Fahrplanwechsel am 13. Dezember.

Das neue Angebot soll vorerst als Probetrieb laufen. Von der Akzeptanz des neuen Angebots wird es abhängen, ob eine Beibehaltung sinnvoll bzw. wirtschaftlich vertretbar ist.

Anlagen: -/-

III. Abstimmung
siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang